



## Auf den Spuren von MARIA MAGDALENA

*Eine besondere Reise in den Süden Frankreichs*



**Aufbruch ins Christus-Bewusstsein  
Vom 27. August – 03. September 2017**

*mit Maria von Blumencron & Beate Pfründer & Maria Kaplan  
Peter Prudlo & die 12 Bibelöle*

*„Sie hatte ein Glas mit ungefälschtem und  
köstlichem Nardenöl, und sie zerbrach das  
Glas und goss es auf sein Haupt ...“  
(Mk 14:03)*



## Hintergrund und Essenz der Reise

**M**aria Magdalena folgte dem Ruf ihres Herzens, um mit einem Wanderprediger durch die Wüste Galiläas zu ziehen. Ihr Mut kann heute eine Inspiration für uns sein, was Unbekanntes zu wagen.

Sie wurde zur wichtigsten Jüngerin der Jesusbewegung. Ihr soll Jesus nach der Auferstehung sein gesamtes Wissen tradiert haben. Im Evangelium nach Philippus küsst er seine geliebte Jüngerin sogar auf den \_\_\_\_ An dieser Stelle ist ein Loch im Papyrus. Vielleicht ein Akt der Zensur, der jedoch einen faszinierenden Freiraum eröffnet – für Interpretationen, Phantasien, Wünsche, Geschichten und Bestseller. Jede Epoche hat ihre eigene Maria Magdalena erschaffen. Die katholische Kirche gab ihr das Kleid der reuevollen Sünderin. Dan Brown machte sie zur Jesus-Geliebten.

Wir werden ihre Essenz auf unserer Reise erspüren ... zwischen den Zeilen ihres Evangeliums, das über viele Jahrhunderte hinweg verboten, verscharrt und verschollen war. Erst Ende des 19. Jahrhunderts tauchte es in Ägypten wieder auf. Leider nur in Fragmenten. Und doch ist das Evangelium der Maria eine Schrift die nicht im Raum der Dualität geboren wurde sondern im Raum des Erwachens – in dem es weder Gut noch Böse gibt, keine Verbote, keine Gebote und keine Trennung von Gott. Es sind nur wenige Zeilen, die der Nachwelt erhalten geblieben sind. Doch sie sind ein Schlüssel zu jenem Ort, den Jesus das „Himmelreich Gottes“ nannte.

Maria Magdalena wird auf dieser Reise unsere spirituelle Lehrerin sein, unsere Meisterin, der Jesus Christus seine Nachfolge übertrug:

„Du bist begnadet vor allen Frauen auf Erden, weil du die höchste Fülle und höchste Vollendung sein wirst“, sagt der Auferstandene in seinem Lichtkörper zu Maria Magdalena, als er seine Jünger und Jüngerinnen in darauf vorbereite, seine Nachfolge anzutreten.

In der „Pistis Sophia“, einem gnostischen Text aus dem 2. Jahrhundert nennt Christus sie auch die „Geist-Erfüllte“, die „All-Begnadete“, die „Erbin des Lichtreichs“, die „Reine“, ja sogar die „Lichtreine“! Die „Allheilige“, die „Vollheit“, die „in Fülle Begnadete“, die „vor allen Frauen Begnadete“, die „höchste Vollendung“ und schließlich ... die „Erleuchterin“.





## Warum suchen wir Maria Magdalena in Frankreich?

**E**ine mittelalterliche Legende erzählt, dass Maria Magdalena nach dem Ostergeschehen zusammen mit Lazarus, Marta und ihrer Dienerin Sara in einem ruderlosen Boot ausgesetzt wurde, das der Wind über das stürmische Mittelmeer bis an die Südküste Frankreichs trieb. Dort habe sie die Lehre Jesu verkündet und schließlich in einer Höhle dreißig Jahre lang nur von himmlischer Nahrung gespeist. Buße getan für ihr sündiges Leben. Nach ihrem Tod wurde sie von tausend Engeln in den Himmel gehoben.

Und so gilt die Grotte von Saint-Maximin-la-Sainte-Baume seit dem Mittelalter als einer der bedeutendsten Orte der Magdalenen-Verehrung.

Ob Maria Magdalena tatsächlich dort gelebt hat, können wir historisch nicht nachweisen. Doch wenn wir uns mit dem Ort verbinden, in ihn hinein spüren, dann wird in uns jenes Wissen erwachen, das Maria Magdalena der Nachwelt erhalten sollte, welches jedoch mit der Institutionalisierung der Kirche von der Bildfläche verschwand. Unter ihrer Führung werden wir energetisch ins Christus-Bewusstsein aufsteigen – jenem Raum, den Jesus als „Himmelreich Gottes“ verkündete. Das „Himmelreich Gottes“ ist überall. Doch es gibt Orte, an denen der Zugang leichter zu finden ist. An denen ein energetischer Schlüssel für uns hinterlegt wurde. Orte, die das Talent haben, uns in die Präsenz Gottes zu bringen. So ein Ort ist das Heiligtum der Maria Magdalena im Massiv de la Sainte Baume.

Wer wirklich sucht, kann auf dieser Reise wahre Schätze finden.

Wie öffne ich in mir den Raum zu einer erweiterten Wahrnehmung? Wie geschieht Heilung? Aus welchem Raum heraus werden Wunder geboren?

Christus legte die Antworten all dieser Fragen seiner Jüngerin in die Hand. Als Schlüssel zur geistigen Welt und zur direkten Gottes-Erfahrung. Wir werden auf dieser Reise ungeahnte Möglichkeiten in uns zu fühlen beginnen: Denn Maria Magdalena steht für die erwachende Seele.

*„Ob Maria Magdalena tatsächlich hier  
gewesen ist, kann ich nicht sagen.  
Heute jedoch ist sie hier.“*

(Frère Philippe Devoucoux de Buysson,  
Dominikaner-Pater und über 15 Jahre Guardian  
der Grotte Marie Madeleine de la Sainte-Baume)





## DAS PROGRAMM

### *27. August, Tag 1: Ankommen, Kennenlernen, erster Austausch*

**B**is 16:00 Uhr: Anreise und Ankommen in Saint-Maximin-la-Sainte-Baume. Wir werden im wunderschönen Hotel „Le Couvent Royal“ direkt an der Basilika Sainte Marie Madeleine untergebracht sein.

Erstes Kennenlernen in der Stille des Kreuzganges, der Teil unseres Hotels ist.

Was hat uns an diesen Ort geführt? Was sind unsere Erwartungen, Vorstellungen, Wünsche und Visionen für diese Reise? Verteilen der Text- und Arbeitsmaterialien, die uns in diesen Tagen begleiten. Nach dem Abendessen Filmvorführung von Maria Blumenrons preisgekrönter ZDF-Dokumentation „Jesus und die verschwundenen Frauen“. Anschließend wird uns die aramäische Sängerin Maria Kaplan das „Vater Unser“ in der Sprache Jesu singen ...



### *28. August, Tag 2: Die Basilika Sainte-Marie-Madeleine*

**A**m Vormittag werden wir gemeinsam lernen, das „Vater Unser“ in Aramäisch zu sprechen.

Danach: Erstes Eintauchen in das „Evangelium der Maria Magdalena“ und Begegnung mit dem ersten Bibelöl.

Der Nachmittag ist der Erkundung der Basilika Sainte-Marie-Madeleine gewidmet: Gemeinsames Erfühlen des Raumes, Erfühlen der Präsenz der Maria Magdalena und anderer Entitäten. Gemeinsames Singen in der Krypta. Unsere Stimme wird zur Himmelsleiter in den göttlichen Raum. Zum Werkzeug, um in den Dialog mit der geistigen Welt zu treten.

Nach dem Abendessen: Einführung in die zwölf ätherischen Öle der Bibel und Vergabe des zweiten Bibelöls für die Nachtruhe.





## 29. August, Tag 3: Das Heiligtum. Die Grotte der Maria Magdalena

In der Früh Aufstieg zur Grotte. Vorbei an Heilquellen und durch geistige Tore wird uns das dritte Bibelöl an diesen heiligen Ort begleiten. Erfühlen des Raumes. In Verbindung und in Dialog treten mit Maria Magdalena. Sich ihrer Führung anvertrauen. Hingabe in den Segensstrom.

Picknick in der Natur.

Aramäische Gesänge, Meditationen und Gebete. Begegnung mit den Dominikanern und den geistigen Hütern des Ortes.

Nach dem Abendessen: Das Evangelium der Maria, Gespräch, Austausch und Erfahrung des vierten Bibelöls.

## 30. August, Tag 4: Maria Magdalena, Sara la Kali und das Meer

An diesem Tag unternehmen wir einen Ausflug nach Sainte Marie de la Mer. Jenem Ort, an dem Maria Magdalena mit ihrem Boot gelandet sein soll.

Es ist auch der Heilige Ort der Sara la Kali. Laut Kirchenlegende soll sie Maria Magdalenas Dienerin gewesen sein. Die Sinti und Roma hingegen verehren Sara als „Heilige Tochter der Maria aus Magdala“. Auch sie prägen die Stimmung des Ortes.

Wir gehen ins Meer, verbinden uns mit dem Wasser und lassen uns von den Wellen unsere inneren Bilder über Sara, der „Schwarzen Prinzessin“ zutragen. ... Danach: Aramäische Gesänge in der Kirche „Sara la Kali“ mit unserem fünften Bibelöl.

Nach dem Abendessen: Meditation & Gesang mit dem sechsten Bibelöl.





Fotograf: Philippe Cosentino

## *31. August, Tag 5: Der Druidenwald und seine Höhlen*

**F**ür den Vormittag ist ein Ausflug in den „Druidenwald“ zu Füßen der Heiligen Grotte geplant. Bei der Begegnung mit den Elementarwesen und dem Erforschen des Erdreiches wird uns das siebte Bibelöl begleiten.

Picknick auf einer sonnigen Lichtung im Wald.

Am Nachmittag Vertiefung unserer Erfahrungen, Schulung unserer Intuition und Wahrnehmung.

An diesem Abend: Vertiefung in das Evangelium der Maria mit dem achten Bibelöl.

## *1. September, Tag 6: Ausflug zu den Calanques-Buchten*

**U**m uns für unseren körperlichen und seelischen „Aufstieg“ in der letzten Phase unserer Reise zu stärken, werden wir an diesem Tag noch einmal durchatmen. Begleitet von unserem neunten Bibelöl. Wir fahren in das wunderschöne Städtchen Cassis, wo wir die traumhaften Buchten, genannt „Calanques“ zu Fuß oder per Boot besuchen.

Nach dem Tag im Erdenreich wird nun das Wasser das Element unserer Erfahrungen sein. Es wird uns körperlich, psychisch und seelisch reinigen und helfen loszulassen ... all das, was uns immer noch daran hindert, in unserer Bestimmung zu erwachen.

Am Abend: Erfahrung des zehnten Bibelöls, Austausch, Gesang, Meditation.





## *2. September, Tag 7: Der „Col de St. Pilon“ – Aufstieg ins Christus-Bewusstsein*

**D**urch den „Wald der Druiden“ werden wir noch einmal zur Grotte der Maria Magdalena aufsteigen, um ihr noch einmal im Herzensraum unserer Reise zu begegnen. Unsere Wahrnehmung wird nun durch die Erfahrungen der letzten Tage erweitert und intensiver sein.

Weiterer Aufstieg auf den „Col de St. Pilon“ (998 m) – an jenen Ort des Massivs de la Saint Baume, von dem Maria Magdalena von tausend Engeln in den Himmel gehoben worden sein soll. So beschreibt es die Legenda Aurea Maria Magdalenas „Himmelfahrt“.

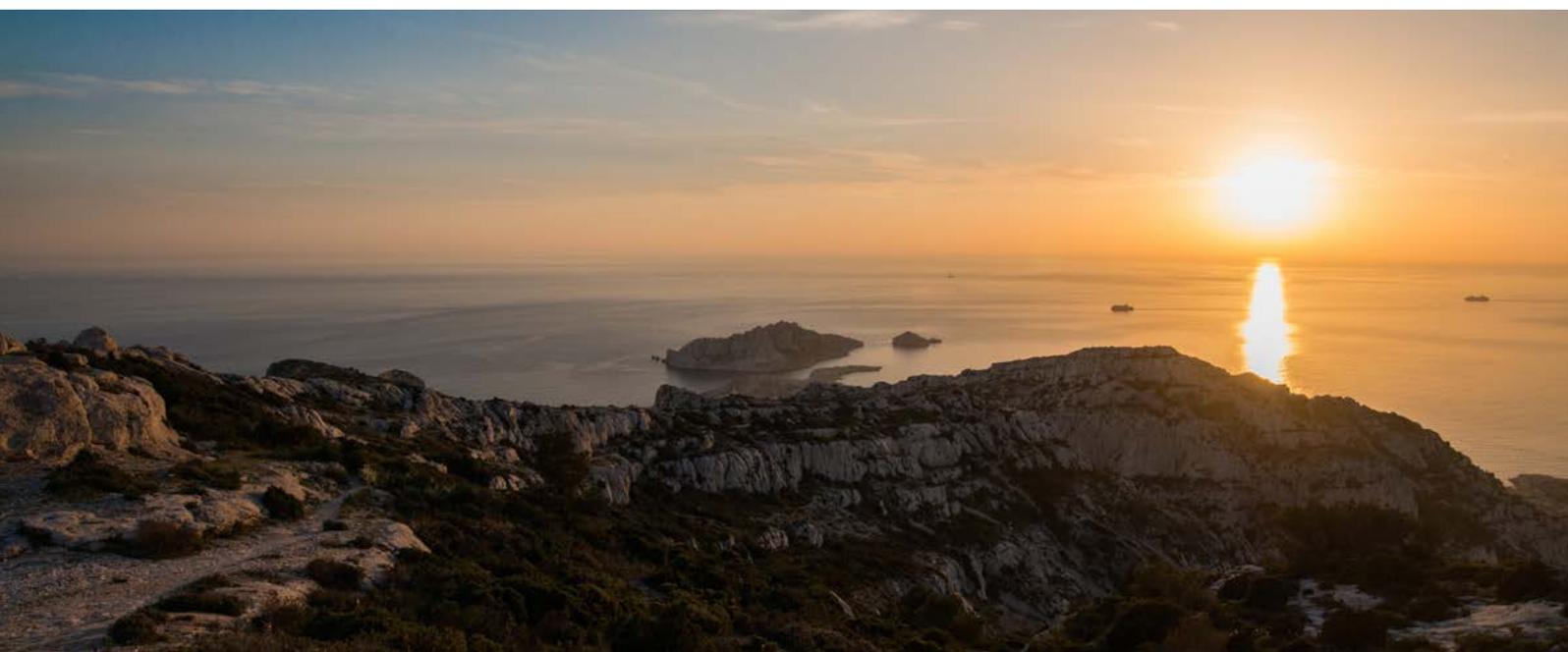
Dieser Ort und das elfte Bibelöl werden uns in der Erfahrung der körperlich-seelischen Lichtwerdung unterstützen.

Vergabe des 12. Bibelöls zur untergehenden Sonne.

## *3. September, Tag 8: Integration und Vertiefung unserer Erfahrungen*

**N**ach dem Frühstück: Integration all unserer Erfahrungen und finaler, gemeinsamer Austausch.

Danach: Heimkehr





## Ihre Wegbegleiter ...

*W*ir haben uns auf unterschiedliche Weise mit Maria Magdalena, der historischen Jesusbewegung und der Gegenwart Christi in uns beschäftigt und wollen mit dieser Reise einen Raum für DEINE/für IHRE Erfahrungen an diesem besonderen Ort öffnen.



*Beate Pfründer*  
Therapeutin & Heilerin  
beatepfründer.de



*Maria von Blumencron*  
Autorin & Filmemacherin  
mariavonblumencron.de



*Maria Kaplan*  
Aramäische Sängerin & Heilerin  
aramaaische-meditation.de



*Peter Prudlo*  
Guide & Ätherische Öle  
Facebook: Peter Prudlo

*Und wir reisen auch mit: Die zwölf Öle der Bibel ...*





## Die Anreise

Die Anreise erfolgt individuell.  
Bei der Bildung von Fahrtgemeinschaften sind wir behilflich.

Der nächste Flughafen zu Saint-Maximin-la-Sainte-Baume ist Marseille (etwa 60 km).  
Weiterreise mit der Bahn bis nach St. Maximin ist möglich.  
Bei Bedarf koordinieren wir gerne eine Abholung mit dem PKW.

## Seminarkosten, Unterbringung und Verpflegung

Seminargebühr: 700 EUR (Anzahlung 250.-)  
Unterbringung im Hotel „Le Couvent Royal“ direkt an der Basilika Marie Madeleine (couvent-royal.fr): 7 Nächte incl. Frühstück in der Doppelzimmerbelegung: 414 EUR (bei Buchung bis zum 21. Juni. Danach könnte es teurer werden)  
Auch Einzelzimmer sind möglich. Genauer Preis auf Anfrage.  
Die Buchungen werden über uns koordiniert.

Weitere Kosten:

Verpflegung: ca. 35 EUR pro Tag für Mittagspicknick und Abendessen  
Fahrtkosten vor Ort: ca. 100 EUR pro TeilnehmerIn für die Gesamtzeit  
Seminar-Raumgebühren, ätherische Öle und Unterlagen:  
ca. 100 EUR für die Gesamtzeit.  
(Diese Kosten würden wir gerne bar vor Ort abrechnen)

## Anmeldung

Die Anmeldung ist über alle vier Seminarleiter-Innen möglich:

Maria von Blumencron, mariavonblumencron@mac.com, 0171-284 75 46  
Beate Pfründer, post@beatepfluender.de, 0173-355 97 65  
Maria Kaplan, info@aramaaische-meditation.de, 0178-211 69 69  
Peter Prudlo, leylinetravel@yahoo.de, 0151-291 38 804

*Möge Segen Sein*

